

infromail

Informationsservice für Jugendarbeit

Ein Service der



Ausgabe 18 / 2022 | Erschienen am 04.05.2022

ANGEBOTE FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

Ausstellung: Susi und Wir. Vom Hingucken und Wegschauen

Eine Ausstellung nach Motiven des Buches „Susi, die Enkelin von Haus Nummer 4“ im FEZ-Berlin. Anhand der wahren Geschichte des jüdischen Mädchens Susi Collm, das sich von 1942 bis 1945 vor den Nationalsozialisten verstecken musste, stellt das Kindermuseum die dringliche Frage nach Engagement und Zivilcourage in der Gesellschaft. Schauspielerin Iris Berben führt als Erzählerin die jungen Besucher und Besucherinnen durch Fragmente der authentischen Geschichte von Susi. Start: 07.05.2022 +++ Mehr Infos und Tickets: <https://alice-museum-fuer-kinder.fez-berlin.de/aktuelleausstellung/susiundwir/>.

Internationale Konferenz zum Jugend-Check

In Berlin findet die Konferenz „Regulatory Impact Assessment for the Young Generation“ statt, bei der es um die Gesetzesfolgenabschätzung für junge Menschen geht. Thematisiert werden Beispiele aus verschiedenen Staaten. Eine Anmeldung erfolgt über das Kompetenzzentrum Jugend-Check. Termin: 09.05.2022, 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr +++ Mehr Infos und Anmeldung: https://www.jugend-check.de/blog/2022/04/20/jetzt-anmelden-internationale-konferenz-zu-jugend-checks-am-9-mai/?fbclid=IwAR1XryGddcc9oGfe9OWIW0UPEdXgLVp4ZdXA9NW_QrEnGUQNHKdt6T_aZiU.

JUGENDNETZ-BERLIN INFORMIERT

Jugend hackt Berlin

Das Jugend hackt Lab Berlin bietet Freiraum, um Ideen für eine bessere Welt umzusetzen. Durch die Unterstützung toller Menschen und das große Angebot an Geräten im xHain ist das Berliner Jugend hackt Lab der perfekte Ort, um Neues auszuprobieren und eigene Ideen Wirklichkeit werden zu lassen. +++ Mehr Infos: <https://jugendnetz.berlin/jn/aktuelles/meldungen/Jugend-hackt-Berlin.php>.

Das Gamescamp – 2022 endlich wieder live vor Ort

Beim Gamescamp können eigene Ideen und Themen mitgebracht werden, ein Fokus liegt jedoch auch auf dem gemeinsamen Spielen und dem Vernetzen mit Gleichgesinnten. Themen des Austauschs rund ums Spielen können z.B. moralische Entscheidungen, Gender & Diversity, Freiheiten in der Handlung, VR und die Zukunft, Cosplay, Speedruns, Pen&Paper, Escape Rooms, Zensur, eSport, Streaming & Let's Plays oder Indiegames sein. Schwerpunkte können jedoch auch auf Coding, Stories schreiben, Graphic Design oder Musik produzieren gelegt werden, sodass der Kreativität keine Grenzen gesetzt sind. Das Gamescamp richtet sich an eine Zielgruppe zwischen 14 und 21 Jahren, die ihr Wissen über Games in Form von Workshops oder Talks teilen möchte und interessiert am

gemeinsamen Austausch und Spielen ist. +++ Mehr Infos:
<https://jugendnetz.berlin/jn/aktuelles/meldungen/Das-Gamescamp-2022-endlich-wieder-live-vor-Ort.php>.

FORTBILDUNG & FACHTAGUNG

Fachtag: Kulturelle Bildung im digitalen Raum – Kreativ und innovativ!

Die LKJ Berlin e.V. und das Sozialpädagogischen Fortbildungsinstitut Berlin-Brandenburg (SFBB) laden zum Fachtag mit dem Titel „Kulturelle Bildung im digitalen Raum – Kreativ und innovativ!“ ein. Über Vielfalt und Reichweite digitaler, innovativer Arbeitsformate informieren praktische Erfahrungen in fünf Workshops. Diese reichen von musikpädagogischer Arbeit mit Apps über kulturelle Bildungsarbeit durch Gaming, Förderung von Partizipation von Kindern und Jugendlichen durch Digitalität bis hin zur konzeptionellen Planung von digitalen Projekten. Fachliche Inputs zu Beginn und am Ende des Tages geben einen Einblick in den derzeitigen Stand der Fachdiskussion, um die Auswirkungen der Digitalisierungsprozesse für Handlungsbereiche der Kulturellen Bildung und der Medienpädagogik darzustellen. Veranstaltungsprogramm: <https://bit.ly/3rCS9Mt>. Termin/Ort: 16.05.2022, 9:30 bis 16:15 Uhr im Jagdschloss Glienicke, Königstraße 36B, 14109 Berlin +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.surveymonkey.de/r/M282QQZ>.

30. Internationales Bildungsforum Spielmarkt Potsdam

Der Spielmarkt Potsdam feiert Anfang Mai als Präsenzveranstaltung sein 30 jähriges Jubiläum. Auf der Insel Hermannswerder bei Potsdam erwarten die Teilnehmenden Workshops, Aktionen, Fachvorträge und ein großer Messebereich rund um das Thema Spiel in der pädagogischen Arbeit. Eingeladen sind berufliche und ehrenamtliche Fachkräfte sowie Eltern und Menschen in Ausbildung und Studium. Termin: 06.+07.05.2022 +++ Mehr Infos: <https://www.spielmarkt-potsdam.de/>.

Kostenfreies Online-Fachgespräch: „Der Ukraine-Krieg in digitalen Medien – Aufgaben und Herausforderungen der Jugendsozialarbeit“

Themen dieses Fachgesprächs sind einerseits die Auseinandersetzung der eigenen Rolle als Jugendsozialarbeiter/ Jugendsozialarbeiterin, andererseits soll ein Austausch darüber stattfinden, wie Jugendliche die Situation wahrnehmen und welche Themen man in digitalen Räumen in diesem Zusammenhang begegnet. Der Fachaustausch bietet Raum für Reflexion, Erfahrungsaustausch und die gemeinsame Suche nach Handlungsoptionen für die Praxis. Anmeldung bis 08.05.2022 per Mail. Laura Ballaschk, l.ballaschk@minor-kontor.de. Termin: 10.05.2022, 10:00 bis 12:00 Uhr digital via Zoom +++ Mehr Infos: Projektes „DiMe – Digitale Methoden in der (aufsuchenden) Jugendsozialarbeit“, <https://minor-kontor.de/dime/>.

Praktische Methoden für die künstlerische Arbeit mit inklusiven Gruppen

Das Netzwerk Inklusive Theaterarbeit lädt alle Interessierten der inklusiven Theaterarbeit zu einem Praxisnachmittag ein. Bei dem Praxisnachmittag werden zwei unterschiedliche Workshops zur Auswahl angeboten: In „Kollektives und inklusives Schreiben“ erprobt das feministische Performancekollektiv hannsjana anhand ihrer Theaterarbeit „Merkel“ (in Kooperation mit Theater Thikwa) kollektive Methoden zur Textproduktion. In dem Workshop „Körper und Bewegung“ zeigt Friederike Jentsch, welche Möglichkeiten das Medium Film bietet, um Körper und Bewegung inklusiv in Szene zu setzen. In einem praktischen Bezug zum Tanzdokumentarfilm „Neukölln tanzt!“ in Zeiten der Pandemie

2021, werden einfache und praktische Unterrichts Anregungen für die Klassen 1 bis 10 im inklusiven TanzTheater gegeben. Zum Abschluss werden sich beide Gruppen nochmals in einem Plenum über die Workshops austauschen. Termin: 10.05.2022, 15:00 bis 18:30 Uhr ++ Mehr Infos zum Praxisnachmittag: <https://www.tusch-berlin.de> // Offen für alle Interessierten; Anmeldung per Mail. info@tusch-berlin.de oder T. 030 – 24 74 98 56.

Berlin-Tag findet wieder in Präsenz statt

Jetzt anmelden! Das Interesse ist groß! Der Berlin-Tag ist eine kostenlose Berufs- und Informationsmesse im Bildungsbereich. Neben den Beratungsangeboten für (angehende) Pädagogen und Pädagoginnen und am Quereinstieg Interessierte wird es ein besonderes Angebot für ukrainische Fachkräfte geben. Termin: 14.05.2022, 9:00 bis 16:00 Uhr +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.machberlingross.de/berlin-tag>.

Fachforum von Jugend Sprungbrett Kultur

Ein interaktiver Vortrag von Autorin Francis Seeck zum Thema „Class matters: Klassismus und soziale (Un)gerechtigkeit im Kulturbereich“. Die Veranstaltung wird digital über die Plattform Zoom stattfinden. Termin: 17.05.2022, 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr +++ Mehr Infos und Anmeldung: <https://www.surveymonkey.de/r/8MVHQXJ>.

Kostenfreier Online-Fach Austausch: „Social Media, Mythen und Manipulation“

Soziale Netzwerke streuen Inhalte rasant und rund um die Uhr – ein Nährboden, um (Verschwörungs-)Erzählungen schnell und unkompliziert in Gang zu bringen. Problematisch wird es dann, wenn man kaum noch hinterherkommt und nicht mehr weiß, wo hört die öffentliche Debatte auf und wo fängt Verschwörung an? Um die Zielgruppe hier digital souverän zu begleiten, schauen die Teilnehmenden hinter die Mechanismen von Desinformation und erproben selbst, wie man Verschwörungstheorien entlarvt und mit Kindern und Jugendlichen diskutieren kann. Termin: 12.05.2022 +++ Anmeldung: https://www.fokus-medienbildung.de/Online_Seminare/Online_Seminare_Jugendmedienbildung/440_Social_Media_Mythen_und_Manipulation.htm.

WETTBEWERBE

Jugendwettbewerb „denkt@g“

Anlässlich des Tages des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus am 27. Januar veranstaltet die Konrad-Adenauer-Stiftung den bundesweiten Jugendwettbewerb „denkt@g“ unter dem Themenschwerpunkt „Antisemitismus – früher und heute. Spurensuche und Auseinandersetzung bis in die Gegenwart“. Junge Menschen zwischen 16 und 22 Jahren sind aufgerufen, sich in unterschiedlicher Form mit dem Nationalsozialismus und der Shoa, aber auch mit aktuellen Fragen zu Antisemitismus, Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit auseinanderzusetzen. Der Bewerbungsschluss ist am 31.10.2022. +++ Mehr Infos: <https://www.kas.de/de/denktag-wettbewerb>.

WISSENSWERTES

Lehrmaterial „Datenschutz geht zur Schule“

Die Initiative klicksafe hat zusammen mit der Initiative „Datenschutz geht zur Schule“ des Berufsverbands der Datenschutzbeauftragten Deutschlands und der privacy4people – Gesellschaft zur Förderung des Datenschutzes gGmbH das Lehrmaterial „Datenschutz geht

zur Schule“ veröffentlicht. Durch die Aufbereitung von leicht verständlichen Hintergrundinformationen und konkreten Praxisprojekten stellt die Publikation Lehrkräften einfach handhabbare Arbeitsmaterialien zur Verfügung, die sie mit wenig Aufwand in der Schule einsetzen können. Die Veröffentlichung kann für 5,50 Euro bestellt werden. +++ Mehr Infos und Bestellmöglichkeit: <https://www.klicksafe.de/materialien/datenschutz-geht-zur-schule>.

AUSSCHREIBUNG | PREISE

STARK gemacht! 2. Förderrunde 2022

Die 2. und letzte Antragsrunde im Programmbereich 1A für das Jahr 2022 ist gestartet! Zur Umsetzung von Projekten, die die Jugendbeteiligungslandschaft im Land Berlin bereichern, stehen mehr als 100.000 Euro zur Verfügung. Der Jugend-Demokratiefonds Berlin fördert im Programmbereich 1A zeitlich befristete Projekte zu verschiedenen Themen. Antragsschluss ist der 04.05.2022. Die maximale Fördersumme beträgt 15.000 Euro. +++ Mehr Infos: <https://stark-gemacht.de/foerderung/programmbereich-1a/>.

Ausschreibung von Fördermitteln für Projekte ab 2023

Das Bundesprogramm „Gesellschaftlicher Zusammenhalt“ fördert Projekte, die das Miteinander in den Städten und Kommunen nachhaltig positiv verändern, den Spracherwerb begleiten, Teilhabe ermöglichen und zum gemeinsamen, freiwilligen Engagement ermutigen. In den Projekten sollen vertrauensvolle soziale Beziehungen entstehen, die gelingende Integration und ein tolerantes und solidarisches Miteinander vor Ort ermöglichen. Bewerbungsschluss: 30.06.2022. +++ Mehr Infos: <https://www.bgz-vorort.de/SharedDocs/Anlagen/DE/Foerderung/Informationen/Interessenbekundungsverfahren/interessenbekundungsverfahren-projekte-foerderjahr-2023.html>.

Hänsel+Gretel Stiftungspreis

Die Deutsche Kinderschutzstiftung Hänsel+Gretel sucht mit dem „Hänsel+Gretel Stiftungspreis“ 25 „sichere Orte“ für Kinder, an denen vomKINDgedacht wird. Die Stiftung lobt insgesamt 50.000 Euro für 25 Projekte aus. Zur Bewerbung geeignet sind innovative, zukunftsweisende digitale und analog gestaltete Projekte. Antragsberechtigt sind Fachstellen, Einrichtungen und Initiativgruppen z.B. Vereine, Stiftungen, Schulen, Kitas und Jugendhilfeeinrichtungen. Der Bewerbungsschluss ist am 20.05.2022 entgegengenommen. +++ Mehr Infos: <https://haensel-gretel.de/projekte/haensel-gretel-stiftungspreis>.

Herausgegeben von der Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung (LKJ) Berlin e. V.

Die infomail erscheint jeden Mittwoch und ist auch hier zu finden:

<https://www.lkj-berlin.de/infomail>

Redaktionsschluss ist dienstags, 13:00 Uhr

Redaktion: Astrid Pahl, E-Mail: infomail@lkj-berlin.de

V.i.S.d.P. Cornelia Schuster

An- und Abmeldung: infomail@lkj-berlin.de